

13

notiert, sondern stichwortartig auch der Beschluss selber und die ihm vorangegangenen Vorschläge und Ansichten der Debatteredner; s. Marzi 341 ff, 515 nr.5; die ersten vier Bände dieser Serie sind publiziert von A.Gherardi, Le Consulte della Repubblica Fiorentina dall'anno 1280 al 1298, 2Bde.1896/98, mit einer guten Einleitung; (dazu die Besprechung von G.Salvemini im Arch.stor.Ital.5.ser.23 (1899)S.61-113). 3) Die "Provvisioni"; diese enthalten ebenso wie die "Libri Fabarum" die Beschlüsse der beiden Räte und die vorhergehenden Anträge und Debatten, aber im Gegensatz zu den "Bohnen-Büchern" in feierlichster und ausführlichster Form; über die ~~Unterschiede~~ Unterschiede dieser beiden Register-Serien, die sich nicht, wie man zunächst geneigt wäre anzunehmen, völlig miteinander decken, vergl. am besten Gherardi 1 S.XXIII; zu den "Provvisioni" sind hoch zu nennen die Serien der "Protocolli e Minutari delle Provvisioni" (Gherardi 1 Bd S.XXV u. Marzi S.523) und die "Registri di Duplicati delle Provvisioni" (Marzi S.353 u.518 nr.9). 4) Die "Consulte dei Richiesti", die Protokolle über die Sitzungen der von dem Sagnoren-Kollegium zusammenberufenen außerordentlichen Gremien; Marzi S.343 ff, 515 nr.6. Angesichts der ungeheuren Masse dieses Materials ---allein in der Serie der "Provvisioni" sind für die Jahre 1308-1378 54 Bände erhalten !--- erwies sich eine Durchsicht sämtlicher Register als unmöglich. Bis 1330 können sie durch Davidsohn's Geschichte der Stadt Florenz ~~Rdx~~, 3.Bd.1912, als ausgeschöpft gelten; für die folgende Zeit habe ich mich im wesentlichen beschränkt, diejenigen Bände durchzusehen, die für die Zeiten des Italienzugs K.Johanns v. Böhmen (1331-1334), die Verhandlungen Karls IV. mit Florenz 1351/52 und den ersten Romzug Karls IV. einschlägig sind, d.h. Bd.1-6 der "Deliberazioni", Bd. 14-18 und 31-34 der "Libri fabarum", Bd.26,27,41 und 42 der "Provvisioni" und Bd.1 der "Consulte dei Richiesti".

In den Aktenbestand gehören schließlich noch die Sammlungen der Korrespondenz der Stadt, geschieden in Ausgänge und Eingänge.